

Hirnliga-Nachwuchs-Reisestipendium 2026 (HNR26)

Förderziel

Das HNR26 unterstützt junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei **wissenschaftlich begründeten internationalen Reisen**, die einen messbaren Beitrag zur **Weiterentwicklung der Demenzforschung** leisten.

Das Programm zielt insbesondere auf:

- Präsentation eigener Forschungsarbeiten
- Aufbau internationaler Forschungskooperationen
- Projektentwicklung (z. B. Drittmittelanträge, multizentrische Studien)
- Methodenlernen in spezialisierten Zentren (z. B. Biomarker, Bildgebung, Versorgungsforschung)
- Datenerhebung oder Archiv-/Registerarbeit

Gefördert werden ausschließlich Reisen mit klarer wissenschaftlicher Zielsetzung und dokumentierbarem Erkenntnisgewinn.

Thematische Schwerpunktfelder

Anträge sollten sich einem oder mehreren der folgenden Bereiche zuordnen lassen:

- Grundlagenforschung, Diagnostik und Therapie
- Neurobiologische Mechanismen dementieller Erkrankungen
- Versorgungsforschung und Implementierung
- Präventionsstrategien und Risikofaktoren

Förderumfang

- Maximalbetrag: **bis zu 2.500 €**
- Förderfähig:
 - Fahrtkosten (Economy / Bahn 2. Klasse)
 - Übernachtungskosten
 - Kongress- oder Teilnahmegebühren
- Kofinanzierung ist möglich, Doppelförderung ausgeschlossen.

Antragsberechtigung

Bewerbungsberechtigt sind:

- Promovierende
- Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung
- Promovierte (bis 6 Jahre nach Promotion)

Voraussetzung ist eine aktive wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich Demenz.

Einzureichende Unterlagen (max. 1 Seite + max. 2 Seiten Anlagen)

1. Wissenschaftliche Begründung (Fragestellung, Stand der Forschung, Relevanz)
2. Konkretes Arbeits- bzw. Präsentationsvorhaben

Anlagen

3. Finanzierungsplan
4. Tabellarischer Lebenslauf
5. Bestätigung der Annahme des Beitrags oder Einladung (falls zutreffend)
6. Kurze Unterstützungserklärung der betreuenden Institution (max. ½ Seite)

Auswahlkriterien

Die Bewertung erfolgt anhand folgender Kriterien:

- Wissenschaftliche Qualität und Originalität
- Methodische Klarheit
- Sichtbarkeitspotenzial (z. B. internationaler Kongress, Kooperation)
- Plausibilität der Kostenplanung

Verpflichtungen der Geförderten

- Kurzbericht (max. 2 Seiten) innerhalb von 6 Wochen nach Reiseende
- Darstellung des wissenschaftlichen Mehrwerts
- Angabe ggf. resultierender Publikationen, Projekte oder Drittmittelanträge
- Nennung der Förderung in wissenschaftlichen Outputs

Fristen

Einreichungsfrist jederzeit
Förderentscheidung binnen 2 Wochen.

Anträge sind als PDF-Datei einzureichen an TK